

Pressemitteilung

4. LANGE NACHT DER INDUSTRIE komplett ausgebucht

- **Interesse in der Bevölkerung wieder sehr hoch**
- **Alle Touren ausgebucht**
- **Zuteilung der Plätze erfolgt bis Anfang Oktober**

Düsseldorf, den 24.09.2014 – Der Ansturm auf die Plätze für die 4. LANGE NACHT DER INDUSTRIE am 23. Oktober 2014 zwischen Rhein und Ruhr war – wie erwartet – sehr groß. Mehr als 5.000 Interessenten bewarben sich für rund 2.600 Plätze. Alle 39 Touren sind komplett ausgebucht, ein Großteil davon bereits seit Wochen.

„Als Träger der Veranstaltung freut es uns sehr, dass die Bürgerinnen und Bürger das Format LANGE NACHT DER INDUSTRIE spannend finden und das Interesse daran in unserer Region wieder so hoch ist“, so Rolf A. Königs, Vorsitzender des Vorstandes von Zukunft durch Industrie e.V. und Geschäftsführer der AUNDE Gruppe aus Mönchengladbach. „Das Warten hat bald ein Ende: In wenigen Wochen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder Industrie hautnah erleben. Die 64 teilnehmenden Unternehmen freuen sich sehr, ihre Gäste am 23. Oktober in den Werken begrüßen zu können.“

Für die Schirmherrin der Veranstaltung, Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen, ist „die LANGE NACHT DER INDUSTRIE an Rhein und Ruhr ein wichtiges Projekt für die Region. Die hohe Resonanz zeigt: Sehr viele wollen wissen, was und wie nebenan in der Fabrikhalle tagtäglich produziert und gearbeitet wird.“

Die Ministerpräsidentin steht dabei hinter dem Ansatz von Zukunft durch Industrie eine höhere Akzeptanz zu Industrie- und Wirtschaftsthemen über einen offenen Dialog zu realisieren: „Sowohl für die Unternehmen als auch für die Bürgerinnen und Bürger ist es wichtig und gut, aufeinander zuzugehen. Das fördert gegenseitiges Verständnis und hilft gerade jungen Menschen, sich über berufliche Perspektiven in Zeiten des Fachkräftemangels klar zu werden.“

Da die Zahl der Bewerbungen wieder deutlich höher liegt als die Anzahl der verfügbaren

Plätze, können leider nicht alle teilnehmen. Sobald alle Plätze vergeben sind, werden die Bewerber benachrichtigt, ob sie teilnehmen können oder nicht.

Die Interessenten können sich im Internet unter www.zukunft-durch-industrie.de auf dem Laufenden halten oder sich über www.lange-nacht-der-industrie.de für den Newsletter anmelden.

Über „Zukunft durch Industrie e.V.“

„Zukunft durch Industrie e.V.“ ist als gesamtgesellschaftliche Initiative unabhängig von einzelnen Unternehmen, Parteien, Verbänden oder sonstigen Institutionen. Der Verein versteht sich als Kommunikationsplattform, die alle gesellschaftlichen Gruppen zum Dialog einlädt, um den Nutzen einer modernen Industrie für die Gesellschaft verständlich aufzuzeigen und bestehende Chancen und Risiken zu diskutieren. Dem Verein „Zukunft durch Industrie“ gehören derzeit 160 Mitglieder an. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetpräsenz des Vereins: <http://www.zukunft-durch-industrie.de>

Über die LANGE NACHT DER INDUSTRIE

Die LANGE NACHT DER INDUSTRIE ist ein bundesweit einzigartiges Veranstaltungskonzept, in dessen Rahmen Unternehmen potenziellen Mitarbeitern, Schülern, Studierenden und anderen Interessierten einen Blick hinter ihre Werkstore gewähren. Ziel ist es, die Industriebetriebe und die Menschen in einer Region in Kontakt zu bringen. In spannenden Führungen erhalten die Besucher Einblicke in Arbeitsprozesse, sie können Fragen stellen und sich ein persönliches Bild vom Betrieb als möglicher zukünftiger Arbeitgeber machen. Die erste Veranstaltung dieser Reihe fand erstmalig 2009 in Hamburg statt. Die erste LANGE NACHT DER INDUSTRIE Rhein-Ruhr fand im Oktober 2011 statt. Seither konnten viele weitere Regionen gewonnen werden. Weitere Infos unter: <http://www.lndi.de/standorte/rhein-ruhr/region.html>

Pressekontakt:

Marion Hörsken
Leiterin der Geschäftsstelle Zukunft durch Industrie e.V.
Allianz für Industrie & Nachhaltigkeit
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Tel.: (0211) 3557 - 235
Fax.: (0211) 3557 - 408
E-Mail: geschaeftsstelle@zukunft-durch-industrie.de
Web: www.zukunft-durch-industrie.de